

Wie geht es weiter?

Die Diagnose Krebs ist für die meisten Betroffenen und ihre Angehörigen ein großer Schock.

Der einzelne Mensch steht plötzlich vor einer Fülle von medizinischen, persönlichen, familiären und sozialen Problemen und fühlt sich häufig überfordert und allein gelassen.

Wo finde ich Hilfe?

In einer solchen Krise brauchen der Erkrankte und seine Angehörigen die Unterstützung anderer Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und sich mit Ihnen darüber austauschen möchten.

Verständnis zu finden und Informationen zu bekommen hilft dabei, das eigene Leben wieder in die Hände zu nehmen.

Unsere Ansprechpartnerin

Andrea Osbahr
Diplom Sozialpädagogin, Onkolotsin (SH)

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Gesprächstermin unter Telefon 04321 4191-19.

**Zentrale Kontaktstelle für Selbsthilfe
im Deutschen Roten Kreuz
Kreisverband Neumünster**
Schützenstraße 14-16
24534 Neumünster

Telefon 04321 4191-19
Fax 04321 4191-14
E-Mail zks@drk-nms.de
Internet www.selbsthilfe-neumuenster.de

DRK Neumünster



Leben mit Krebs: Hilfe und Selbsthilfe für Krebserkrankte und deren Angehörige



www.drk-nms.de

Was bringt mir ein Gesprächskreis?

Oft wird eine gute Entwicklung in der Krise durch die aktive Teilnahme an einem Gesprächskreis unterstützt. Das besondere Verständnis, das man dort von anderen Betroffenen findet und das soziale Miteinander erleichtert, bereichert und macht Mut.

Denn es zeigt, dass Sie nicht alleine sind. Es tut gut, sich auszutauschen und offen reden zu können. Durch das Teilen von Gefühlen und Gedanken helfen Sie nicht nur sich selbst, sondern auch anderen Betroffenen und Angehörigen.



Mit wem kann ich noch reden, ohne ihn zu belasten?

Auch wenn Sie nicht den Schritt in eine Gesprächsgruppe gehen wollen, können Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen. Wir stehen Ihnen für alle Fragen telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Unsere Gesprächs- und Gruppenangebote stehen grundsätzlich auch den Angehörigen zur Verfügung, denn die Erkrankung betrifft immer auch das Umfeld.

Wir sind für Sie da

In einer schwierigen Situation sind Informationen und Gespräche eine wichtige Hilfe. Das DRK Neumünster bietet Betroffenen und Angehörigen kostenlose Unterstützung in Form von psychosozialer Beratung und Gesprächsgruppen.

Die Gesprächsgruppe trifft sich jeden 1. und 3. Montag im Monat jeweils um 15.00 Uhr im

DRK-Haus
Raum 21
Schützenstraße 14–16
24534 Neumünster



Selbst der weiteste Weg beginnt mit dem ersten Schritt!